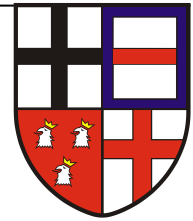


Ausbildung bei der Verbandsgemeinde Asbach



Verbandsgemeindesekretärin/wärter/in (m/w/d)

– Zugang zum 2. Einstiegsamt

Kurzbeschreibung:

Beamte und Beamtinnen im 2. Einstiegsamt der Allgemeinen (Inneren) Verwaltung übernehmen vorwiegend sachbearbeitende Aufgaben, sie erledigen Verwaltungsaufgaben in Sachgebieten wie Bauwesen, Verkehrswesen oder Wirtschaftsförderung. Sie bearbeiten beispielsweise Anträge von Bürgern und Bürgerinnen, erteilen Auskünfte, ermitteln Gebühren, wickeln den Zahlungsverkehr ab und bereiten Verwaltungsentscheidungen vor.

In der inneren Verwaltung übernehmen sie z.B. Aufgaben im Personalwesen, Finanzwesen oder in der Materialverwaltung einer Behörde. Sie erfassen in der Personalverwaltung die Personaldaten der Mitarbeiter/innen, berechnen Löhne und Gehälter und führen Krankheits- und Urlaubslisten. Im Haushalts- und Kassenwesen bearbeiten sie beispielsweise Zahlungsvorgänge, führen Haushaltsüberwachungslisten und sind an der Erstellung und Ausführung von Haushalts- und Wirtschaftsplänen beteiligt. In der Materialbeschaffung und Verwaltung übernehmen sie z.B. die Bestellung von Mobiliar für kommunale und staatliche Einrichtungen.

Einstellungsvoraussetzungen:

- Deutscher/ Deutsche im Sinne der Artikels 116 Grundgesetz oder EU Staatsangehörige/r
- mindestens Sekundarabschluss I (mittlere Reife) oder gleichwertiger Bildungsabschluss

Beginn:	Dauer:	Ausbildungsvergütung (ab 01.07.2020):
1. Juli	2 Jahre	1. und 2. Lehrjahr: 1271,65€ (brutto)

Ausbildungsablauf:

Die Ausbildung gliedert sich in eine praktische (13 Monate) und eine theoretische Ausbildung (11 Monate). Dabei wechseln sich praktische und theoretische Abschnitte mit 2 – 4 Monaten ab. Die theoretische Ausbildung wird an der Zentralen Verwaltungsschule des Landes Rheinland-Pfalz in Mayen durchgeführt.

Während der praktischen Ausbildung durchlaufen die Beamtenanwärter alle fünf Abteilungen der Verbandsgemeindeverwaltung. Dazu kommt noch eine 2-monatige Gastausbildung bei einer anderen Behörde. Auch während der praktischen Ausbildungsabschnitte findet einmal wöchentlich theoretischer Unterricht am kommunalen Studieninstitut in Koblenz statt.

Insgesamt müssen während der praktischen Ausbildungsabschnitte mindestens fünf größere praktische Aufsichtsarbeiten gefertigt werden. Daneben wird der Anwärter in jeder Abteilung beurteilt.

Übersicht:

1 Monat	Verbandsgemeindeverwaltung	Asbach
3 Monate	Einführungslehrgang mit 3 Aufsichtsarbeiten (zählen nicht zum Lehrgangsergebnis)	ZVS Mayen
4 Monate	Verbandsgemeindeverwaltung	Asbach
4 Monate	Hauptlehrgang mit 6 Aufsichtsarbeiten (zählen mit 30 % des Prüfungsergebnisses)	ZVS Mayen
4 Monate	Verbandsgemeindeverwaltung	Asbach
2 Monate	Gastausbildung	
4 Monate	Abschlusslehrgang mit 5 Aufsichtsarbeiten und eine mündliche Prüfung in 4 Fächern	ZVS Mayen
1 Monat	Verbandsgemeindeverwaltung	Asbach

Nach erfolgreicher Ablegung der Laufbahnprüfung wird die Berufsbezeichnung

Verwaltungswirt/in

verliehen.

Fächer (Auszug):

- Staats- und Verfassungsrecht
- Privatrecht
- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Recht des öffentlichen Dienstes
- Baurecht
- Öffentliches Finanzwesen
- Verwaltungsbetriebslehre
- Kommunalrecht
- Recht der Gefahrenabwehr
- Recht der sozialen Sicherung
- etc.

Weitere Information gibt es auf folgenden Seiten:

Zentrale Verwaltungsschule Mayen:

<http://www.zvs-rlp.de>

<http://verwaltung-typisch-anders.de/de/startseite/>

Berufenet (Bundesagentur für Arbeit):

<https://berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet/faces/index?path=null/suchergebnisse/kurzbeschreibung&dkz=35301&such=mittlerer+dienst>

Kontaktadresse

Verbandsgemeindeverwaltung
Flammersfelder Straße 1
53567 Asbach

Anja Limbach

Tel.: (0 26 83) 912-150

Fax: (0 26 83) 912-334

E-Mail: ausbildung@vg-asbach.de